

St 14 Dec 1897

FELIX LIEBESKIND



Ihrer Doctor.

Sie haben Sie mir nun doch einmal
 einen Brief schreiben können der mir Freude
 gemacht hat, und weil ich gerade eine Stunde
 frei habe so will ich sie beantworten um Ihnen
 das mitzutheilen. Sehen Sie nun ein Sie
 zaghafter Mann das der Kaiser doch nicht
 so unzuverlässig war und jene Reise nach
 Österreich, Stuttgart ihnen obzugen doch für
 Sie hatte, den Sie damals, so widergeschlagen
 mir gegenüber bequaten. Also ich die Markt-
 soll ein Hecker schreiben: '2.' einfach verblüffend!
 Ja! den critical müssen Sie mir aber, wenn auch
 nur Lebeweise zum Lesen senden. Dammers
 noch einmal, das haben Sie Muth und zu andern
 Dingen nicht; an ihrer Stelle hätte ich mich da
 davon gefürchtet. Ja — da denkt man, man hätte
 einen Mann kennen gelernt — große Muth, nicht
 was man! Herrsch der Hecker bestirbt den Pegasus
 um die Iva der Garten laube zu heizen. Lyra
 sein stimmen, achtramas Ober ^{haben} damit keine
 Seite sich oerstimmt, alle Virtuosität anspinnen
 zeigen das man was kann. A. S. W.

Also, Spass bei Seite, ich wünsche Ihnen
glück zu diesen Aufgaben die Sie sicher eifriger
lösen werden. Wenn schreiben Sie weiter & fragen
ob ich mich unseres Gesprächs im "Vapour" wohl
erinnere? Natürlich ja. Ich hatte mir immer
vorgewiesen Ihnen, wie der gemeine Mann sagt
, einmal den Staat zu stechen" Dort bot sich die Ge-
legenheit und die Gelegenheit ist, vielleicht unglücklich aber
ich war in jener Stunde "unvorbereitet". Ich that's
weil ich selbst jedesmal zaghaft war es, die Feder
in der Hand zu thun, wohl wissend daß ich diese,
Ihnen, dem Schicksal gegenüber nicht eifriger
zu führen im Stande wäre und eher etwas verfahren
würde als das Ziel zu erreichen. Wenn's trotz
gelingt, desto besser. Was nun das augenblickliche
Schwarzen betrifft, so mögen Sie Leute das aus-
legen wie sie wollen - geben Sie nicht eines
andern Tago kommen in Ihnen, dann aber
machen Sie die Bedingungen, dann ist es Zeit
Mannesstolz zu zeigen und Vorkehrungen zu
treffen daß man sich in Zukunft wohl getraut
Sie so zu behandeln wie das früher geschah.

Und sie können stromen, wären Sie nur keinem
Jünger, weil sie Niemandem von ihrer Kraft haben
Denn das ist klar daß der alte Th. Sie nicht ersetzt
Das beweist das letzte etufocht den ich von ihm las.

Die Sachen die Sie die fröhe hatten sind von
Chrytomannus zur sturicht zu geben, waren ganz hübsch
aber gerade was besonderes konnte ich darin nicht
erkennen, jedenfalls nicht so viel daß ich als Vortager
ihm nachlaufen müßte, eine Versuchung die ich so
leicht nicht mache. Einmal ist das von mir beg.
Hans H. geschehen und das reut mich auch nicht, weil
ein Nebenwacht damit verbunden war, der entweder
auf der einen oder der anderen Seite erreicht werden
sollte. H. H. hatte auch so eine U. fr. Kr. wie Sie
und davon mußte es entweder los gemacht werden
oder besser Bedingungen ^{hin ihm} ergreift werden. Sie
verstehen mich? Will aber Allynat. zu mir kommen
ich will ihm gern Freundlich entgegen kommen
aber die Karte im Saal kaufe ich nicht. Für das
wofür ich in's Herz gehen soll, das muß ich können
dafür muß ich mich erwärmen können, sonst ist's
der reine Schacher und den treibe ich nicht. So
steht's auch mit Federn, dessen Beruf mit dem Strom

auf die Kunde eintraf. Ich habe freundlich
geantwortet, wenigstens was ich so rasch, wie
er es auffasst kann ich gewiss nicht was für
aus rascher Antwort werde ich sehen ob es
mir paßt oder nicht. Mit gar zu empfindlichen
Menschen verkehre ich nicht gern, ein gewisser
Punktort sagt mir daß in der Regel nicht viel
höher ihnen steht. Erstlichkeit und echte Meinung
schaft gehen selten zusammen. Das macht Dante
so hübsch; or sei tu quell Virgilio rispos'io con
orgoglio fronte etc. (letzte hat die jenseitige
antwortete ich mit ob an geröthetes Stirn.) Der
poeta hatte wahrlich mehr Grund, als mancher
Kensidantiker der sich hoch über Goethe dünkt
erst zu sein zumal den Vergilens gegenüber.

Der einzige Wermuthstropfen Ihres Briefes
besteht in der Nachricht der Erkrankung Ihres
indischen Mädchens. Gott gebe es daß das arme
kleine lustige Vögelchen nicht bald wieder gesund
wird und Ihre Frau und Ihnen die gewünschte Ruhe
genossen wird. Ich wünschte die Kinder zu gern
wider ein mal, wie am letzten Tag wo ich bei Ihnen
war glücklichst zuweilen und recht an einander mit ihrem
rosigen Glückerchen gedrängt sitzen sehen; das bald
werde ich so bald nicht vergessen. Mein Brief ist
langer als der Ihre an mich geworden, Beweis meiner
Lustbarkeit. Mein Leben Sie wohl, grüßen Sie Frau
und Kinder recht herzlich von Ihnen ergebenst verbleibend